



## BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 396/13

**Federführung:**

FB Bürgerschaftliches Engagement  
FB Stadtplanung und Vermessung  
Geschäftsstelle Gemeinderat

**Sachbearbeitung:**

Schinnerling, René

**Datum:**

25.10.2013

**Beratungsfolge**

Gemeinderat

**Sitzungsdatum**

06.11.2013

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Umgestaltung des Synagogenplatzes  
- abweichender Empfehlungsbeschluss zur Vorl.Nr. 292/13

**Bezug SEK:**

Masterplan 6 - Zusammenleben von Generationen und Nationen

**Abweichender Empfehlungsbeschluss:**

1. Die Umgestaltung des Synagogenplatzes erfolgt gemäß der unter bürgerschaftlicher Beteiligung entwickelten Variante A der Vorl.Nr. 292/13 - Neugestaltung mit seitlichem Baumbestand.
2. Zur Finanzierung werden im städtischen Haushalt für das Jahr 2014 240.000 Euro bereitgestellt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt eine Ausführungsplanung zu erstellen und den Bau- und Vergabebeschluss vorzubereiten.
4. Angesichts des herausragenden bürgerschaftlichen Engagements und der unmittelbaren Bürgerbeteiligung bei der konzeptionellen Entwicklung der Neugestaltung des Synagogenplatzes besteht die berechtigte Chance, auch auf die finanzielle Beteiligung von Stiftungen, Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern zu setzen. Die Verwaltung wird daher beauftragt, der Dialogkreis Synagogenplatz gebeten, gemeinsam Drittmittel für die Neugestaltung einzuwerben.
5. Mit der Baumaßnahme wird begonnen, sobald von den einzuwerbenden Drittmitteln von 50 % verbindlich zugesichert sind.

**Beratungsergebnis:**

Die Beschlussfassung des Ausschusses für Bildung, Sport und Soziales am 23.10.2013 erfolgte als Empfehlung an den Gemeinderat.

Die Abstimmungen erfolgten offen.

Der Beschluss der Ziffer 1 wird mit 12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Der Beschluss der Ziffer 2 wird mit 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen

Der Beschluss der Ziffer 3 wird mit 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Der Beschluss der Ziffer 4 wird mit 13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Der Beschluss der Ziffer 5 wird mit 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

**Verteiler: DI, DII, DII, 14, 17, 20, 61, Ref. NSE, 67,**